

NORD/LB am Morgen

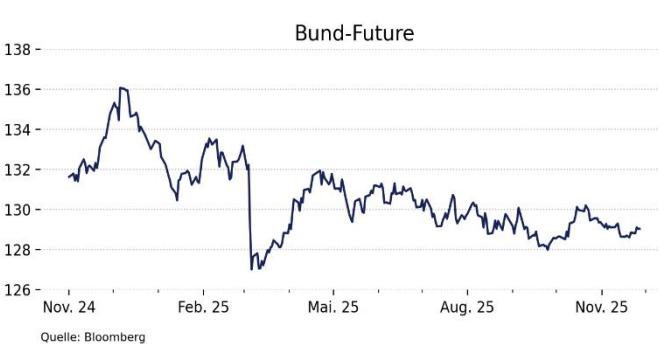
28. November 2025

Marktdaten

	27.11.2025	26.11.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.767,96	23.726,22	19.909,14	19,4
MDAX	29.531,25	29.220,00	25.589,06	15,4
TECDAX	3.563,36	3.528,42	3.417,15	4,3
EURO STOXX 50	5.653,17	5.655,58	4.895,98	15,5
STOXX 50	4.788,10	4.798,02	4.308,63	11,1
DOW JONES IND.	47.427,12	47.427,12	42.544,22	11,5
S&P 500	6.812,61	6.812,61	5.881,63	15,8
MCSI World	4.375,31	4.372,48	3.707,84	18,0
MSCI EM	1.370,39	1.371,46	1.075,47	27,4
NIKKEI 225	50.208,13	49.865,17	39.894,54	25,9
Euro in USD	1,1601	1,1602	1,0356	12,0
Euro in YEN	181,20	181,13	162,77	11,3
Euro in GBP	0,876	0,8759	0,8275	5,9
Bitcoin (USD)	91.164,89	90.118,14	94.338,42	-3,4
Gold (USD)	4.167,95	4.165,13	2.624,50	58,8
Rohöl (Brent ICE USD)	63,34	63,13	74,64	-15,1
Bund-Future	129,05	129,04	133,44	
Rex	125,10	125,19	125,89	
Umlaufrendite	2,62	2,61	2,31	
3M Euribor	2,061	2,069	2,714	
12M Euribor	2,21	2,206	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,68	2,671	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,21	3,196	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,006	3,994	4,569	
CO2 Emissionsrechte	82,21	81,68	73,00	12,6

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit

CET

Land

Indikator

Konjunktur/Sektor

für

Prognose

NORD/LB

00:30	JP	Arbeitslosenquote sa	Okt	2,5%
00:50	JP	Einzelhandelsumsatz sa M/M	Okt	0,9%
00:50	JP	Einzelhandelsumsatz nsa Y/Y	Okt	0,8%
00:50	JP	Industrieproduktion sa M/M	Okt P	-0,6%
00:50	JP	Industrieproduktion nsa Y/Y	Okt P	-0,5%
08:45	FR	BIP sa Q/Q, endg.	Q3	0,5%
08:45	FR	BIP sa Y/Y, endg.	Q3	0,9%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Okt	0,2%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y	Okt	0,4%
09:00	CH	BIP sa Q/Q (Sportevent-bereinigt)	Q3	-0,5%
09:00	CH	KOF Konjunkturbarometer	Nov	101,0
09:55	DE	Arbeitslosenquote sa	Nov	6,3%
09:55	DE	Arbeitslosigkeit Veränderung sa M/M	Nov	5K
14:00	DE	CPI M/M, vorl.	Nov P	-0,3%
14:00	DE	CPI Y/Y, vorl.	Nov P	2,3%
14:00	DE	HVPI M/M, vorl.	Nov P	-0,7%
14:00	DE	HVPI Y/Y, vorl.	Nov P	2,3%

Unternehmen/Sektor

keine geplant

Hinweis: verkürzter Handel in den USA
bis 19h (13h Ortszeit)

Marktumfeld

Die Stimmung der deutschen Verbraucher hellt sich zum Jahresende etwas auf. Das **GfK-Konsumklima** steigt im Dezember um 0,9 Punkte auf -23,2. Treiber ist die höhere Anschaffungsneigung (zweithöchster Wert 2025), während die Sparneigung sinkt. Allerdings bleiben die Aussichten gedämpft: Die Einkommenserwartungen fallen auf den niedrigsten Stand seit März, auch die Konjunkturerwartungen geben nach. Eine durchgreifende Erholung sehen die Verbraucher nicht. Für den Einzelhandel dürfte dies ein stabiles, aber verhaltene Weihnachtsgeschäft bedeuten. Der Handelsverband rechnet mit einem Umsatzplus von 1,5% auf EUR 126,2 Mrd., deutlich weniger als die 3,8% im Vorjahr. Bei den Schnäppchenagenten rund um den heutigen Black Friday droht sogar ein Minus von rund 2%.

Das **Geschäftsclima in der Euro-Zone** legte im November minimal zu: Das Barometer aus Daten der EU-Kommission stieg von 96,8 auf 97,0 Punkte, bleibt aber unter dem langjährigen Durchschnitt. Während die Industrie leicht nachgab, hellte sich die Stimmung im Dienstleistungssektor und Bau etwas auf.

Tagesausblick: Während die US-Amerikaner heute noch den gestrigen Feiertag verdauen, schauen wir an diesem Tag vor allem auf die deutsche Wirtschaft. Während die Einzelhandelsumsätze zuletzt durchwachsen waren und einen Hang zu Negativwachstum aufwiesen, dürften die Händler im Oktober wieder vermehrt Waren umgesetzt haben. Die Hochkonjunktur steht mit den Monaten November und Dezember aber erst noch an. Außerdem werden Inflations- und Arbeitsmarktdaten veröffentlicht, wobei wir kaum von größeren Überraschungen ausgehen.

Aktienmärkte

Den vierten Tag in Folge ging es gestern am **deutschen Aktienmarkt** nach oben, allerdings etwas verhaltener als in den Vortagen. Schließlich fehlten Impulse aus den USA, wo die Wall Street aufgrund des Thanksgiving-Feiertages geschlossen blieb. Entsprechend waren die Börsenumsätze auch gering. Bei den Einzelwerten schnellte **Puma** nach Übernahmegerüchten um 19% ins Plus. Die Aktienbörsen in Deutschland und Europa steuern auf Wochensicht auf deutliche Gewinne zu. Erwartungen an eine Zinssenkung der Fed haben jüngste Sorgen um eine KI-Blase abgeschwächt. Eine Jahresendrally bleibt möglich, sofern die US-Notenbank Fed die Zinssenkungserwartungen nicht enttäuscht. DAX +0,18%; MDAX +1,07%; TecDAX +0,99%

Unternehmen

Toyota hat seine Produktion im Oktober den fünften Monat in Folge gesteigert – angetrieben durch eine starke Nachfrage aus den USA. Die weltweite Fertigung legte im Vergleich zum Vorjahr um 4% auf 926.987 Fahrzeuge zu, während der Absatz um 2% auf 922.087 Autos wuchs. Damit verzeichnete der Konzern den zehnten monatlichen Absatzanstieg in Folge. In den USA, dem wichtigsten Markt für Toyota, erhöhte sich die Produktion um 26%. In China hingegen gingen Produktion und Verkäufe nach dem Auslaufen regionaler Subventionen um 6% bzw. 7% zurück.

Der Münchner Agrarkonzern **BayWa** kommt bei seiner Restrukturierung voran, stößt aber auf Hürden. Bis 2028 sollen alle Randbeteiligungen verkauft und die Schulden von EUR 5,4 Mrd. auf EUR 1,3 Mrd. reduziert werden. Operativ läuft der Umbau besser als geplant, doch Verkäufe stocken: Deals für **BayWa r.e.** und den Getreidehändler Cefetra platzen zuletzt. Für Cefetra gibt es neue Interessenten. BayWa r.e. bereitet Sorgen: Die Tochter leidet unter der US-Abkehr von erneuerbaren Energien und prüft Projektabschreibungen. Klarheit wird Anfang 2026 erwartet. Mit Verkäufen und Kostensenkungen (EUR 400 Mio. bis 2028) soll BayWa künftig EUR 10 Mrd. Umsatz und EUR 400 Mio. EBITDA erzielen. In den ersten neun Monaten sank der Umsatz um 22%, die Marge lag bei 2,3%.

Die **Deutsche Börse** verhandelt exklusiv über die Übernahme der Fondsplattform Allfunds. Geboten werden EUR 8,80 je Aktie (EUR 4,30 bar, EUR 4,30 in neuen Aktien plus EUR 0,20 Dividende), Gesamtwert rund EUR 4,7 Mrd. Vor Bekanntwerden lag die Bewertung bei knapp EUR 4 Mrd. Ob der Deal zustande kommt, ist noch offen.

Devisen und Rohstoffe

Am **Devisenmarkt** ging es gestern impulslos zu. Bei den wichtigsten Währungsrelationen gab es kaum Bewegung.

Die **Ölpreise** konnten gestern an die Vortagesgewinne anknüpfen und leicht zulegen. Im Fokus stehen aktuell die Friedensbemühungen rund um die Ukraine sowie das am Wochenende stattfindende Opec+-Treffen. Übergeordnet bremsen die mäuse Konjunkturentwicklung Chinas und die Erwartung eines Überangebots.

NORD/LB am Morgen

28. November 2025

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sollten Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden sein, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Markttrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 28. November 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712